

18.06.2020

## **Kitas suchen Unterstützung: Stadt stellt pädagogische Hilfskräfte ein**

Nach der Schließung der Kindertagesstätten während der Corona-Pandemie kehrt nun ein Stück mehr Normalität auch in den Kindertagesstätten in Ludwigshafen ein. Seit 8. Juni werden in den 35 Einrichtungen der Stadt im sogenannten eingeschränkten Regelbetrieb wieder Schulanfänger\*innen betreut. Seit 15. Juni werden auch wieder Drei- bis Sechsjährige betreut. Ab 22. Juni können auch die Kleinen unter drei Jahren wieder ihre Kita besuchen. Eine Betreuung ist überwiegend zwar nur an einem Tag die Woche möglich, dennoch will die Stadt Eltern entlasten und plant außerdem bereits Schritte, um weitere Betreuungsmöglichkeiten zu schaffen, sobald die rechtlichen Möglichkeiten dazu bestehen. Die Vorgaben dazu kommen vom Land Rheinland-Pfalz. Für ihre 35 Kindertagesstätten sucht die Stadt Ludwigshafen deswegen derzeit verstärkt pädagogische Hilfskräfte, die die Teams in den Kitas unterstützen. Diese Mitarbeiter\*innen müssen keine pädagogische Ausbildung beispielsweise als Erzieher\*in haben, aber Interesse und Spaß an der Arbeit mit Kindern und Erwachsenen. Sie werden in den Kindertagesstätten beispielsweise die Fachkräfte in den Gruppen unterstützen, um die Aufsichtspflicht zu gewährleisten, sich in Kleingruppen mit Kindern beschäftigen oder bei den Mahlzeiten dabei sein. Die Beschäftigung der pädagogischen Hilfskräfte kann bis zu 39 Wochenstunden umfassen, eine Bezahlung erfolgt über den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, TVöD. Die Verträge sind auf sechs Monate befristet. Interessierte müssen ein einwandfreies erweitertes Führungszeugnis vorlegen und können sich mit einer Kurzbewerbung mit Lebenslauf und Nachweisen über bisherige Tätigkeiten an den Bereich Kindertagesstätten, Westendstraße 17, 67059 Ludwigshafen wenden.

### **Zum Hintergrund:**

Wie bei anderen Trägern können auch bei der Stadtverwaltung derzeit nicht alle ausgebildeten Erzieher\*innen in den Kitas eingesetzt werden, weil sie zu den Risikogruppen im Rahmen der Corona-Pandemie zählen. Das zuständige Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung genehmigt den Kita-Trägern die Beschäftigung von Aushilfskräften.